

## Sägewerk und Wingertsstibbel in Nieder-Olm

Peter Weisrock

Der 1856 geborene Johann [Hans] Pütz I. kam aus Manderscheid in der Eifel und heiratete 1897 in Nieder-Olm in die Familie Horn ein. Sein gleichnamiger Sohn Johann II. baute in der Gärtnergasse Nr. 9 ein kleines Sägewerk auf. Da Nieder-Olm jedoch keine Waldgemeinde ist, dürfte die Auftragslage bescheiden gewesen sein. Daher richtete er sein Augenmerk auf die Herstellung von Weinbergspfählen, in Mundart auch "Wingertsstibbel" genannt, die in der Weinanbaugemeinde Nieder-Olm großen Absatz fanden. Nebenbei betrieb er noch einen kleinen Holzhandel und eine Essigfabrik, die von seinem Sohn Otto Pütz bis Anfang der 1970er Jahre weitergeführt wurde.



1930er Jahre, das Gattersägewerk.



1930er Jahre, Otto Pütz, Schälen und Zurichten der Weinbergspfähle.



1932



1969

Fotos: Dankenswerterweise von Hanni Gruber geb. Pütz zur Verfügung gestellt.